

Benjamin Korte
Ihr Ratskandidat für
Ostbahnhof, Läger
und Kesbern



Benjamin Korte ist 27 Jahre alt, ledig und in Iserlohn geboren und aufgewachsen. Zurzeit bereitet er sich auf das 1. Juristische Staatsexamen an der Universität Münster vor. Neben dem Studium engagiert er sich in verschiedenen gesellschaftlichen Institutionen. Benjamin Korte ist seit nunmehr 7 Jahren in der Kommunalpolitik aktiv und für die CDU-Fraktion als sachkundiger Bürger im Feuerwehrausschuss. Seine politischen Schwerpunkte liegen im Bereich der Umwelt- und Gesellschaftspolitik. Die Feuerwehr liegt ihm besonders am Herzen.

Bianca Ahrens
Ihre Kreistagskandidatin



Bianca Ahrens ist 32 Jahre alt, in Letmathe aufgewachsen und wohnt am Dördel. Nach ihrer Ausbildung zur Bankkauffrau hat sie an der Universität in Köln Betriebswirtschaftslehre studiert und beendet zurzeit ihr Promotionsstudium. Seit 2002 ist sie als sachkundige Bürgerin für die CDU-Fraktion im Umwelt- und Sozialausschuss tätig. Darüber hinaus liegen ihre politischen Schwerpunkte in den Bereichen Jugend, Wirtschaft und Finanzen. Bianca Ahrens kandidiert für den Kreistag des Märkischen Kreises.



Thomas Gemke und Hartmut Bogatzki.
Starke Partner für den Märkischen Kreis und Iserlohn.

Landratskandidat Thomas Gemke und Bürgermeisterkandidat Hartmut Bogatzki verbindet eine langjährige politische Freundschaft. Seit Jahren arbeiten sie intensiv im Vorstand der CDU im Märkischen Kreis zusammen.

Gemeinsam stehen sie für eine Stärkung der kommunalen Familie. Ihr Einstehen für Stadt und Kreis hat viele positive Akzente gesetzt – und damit deren Entwicklung maßgeblich beeinflusst.

Im Zuge der REGIONALE 2013 wollen beide die Stadt Iserlohn und den Märkischen Kreis weiter voran bringen und in eine sichere Zukunft führen.

Vt.S.d.P.: Michael Schmitt, Stadtverbandsvorsitzender

CDU Stadtverband Iserlohn
Wermingser Straße 48
58636 Iserlohn
Tel. 0 23 71 / 2 64 81
info@cdu-iserlohn.de
www.cdu-iserlohn.de



Iserlohn. In guten Händen.

www.cdu-iserlohn.de



Wissen, was zu tun ist.

**Ihre Kandidaten
zur Kommunalwahl.**



Iserlohn. In guten Händen.

Bilanz:

Die Iserlohrnerinnen und Iserlohner haben in den vergangenen Wahlen der CDU mehrheitlich ihr Vertrauen ausgesprochen und dafür gesorgt, dass wir Christdemokraten in Iserlohn kommunalpolitische Verantwortung übernehmen. Die Bilanz der Iserlohrner CDU ist in vielerlei Hinsicht überzeugend, aber natürlich sind wir uns darüber bewusst, dass es weiterhin Handlungsbedarf gibt, um die Lebensqualität der Menschen in unserer Stadt zu verbessern.

Die Umstellung Iserlohrner Grundschulen auf die **offene Ganztagsbetreuung** war im Schul- und Bildungsbereich ein wichtiger Schritt, um den Bedürfnissen vieler Kinder und ihrer Eltern gerecht zu werden. Auch die weiterführenden Schulen in Iserlohn wurden gestärkt. Dabei konnte sichergestellt werden, dass alle **Iserlohrner Schulen qualitativ hochwertig ausgestattet** sind.

Auch im Sportbereich hat die CDU in Iserlohn mit neuen **Kunstrassenplätzen** Akzente gesetzt und für optimale sportliche Rahmenbedingungen gesorgt. Mit der erwei-

terten und **modernisierten Eissporthalle** am Seilersee hat Iserlohn einen Anziehungspunkt weit über die Stadtgrenzen hinaus. Die unverzichtbare Arbeit der zahlreichen **Sportvereine** konnte durch die CDU in vielfältiger Weise unterstützt werden.

Die **Innenstadt wurde modernisiert** und den Bedürfnissen einer attraktiven Einkaufsstadt angepasst. Auch bei der notwendigen **Sanierung des Schillerplatzbereiches** hat die CDU das Heft des Handelns in die Hand genommen. Dabei steht für uns Christdemokraten außer Frage, dass die Weiterentwicklung dieses so wichtigen Innenstadtbereichs für den bereits ansässigen Einzelhandel verträglich sein muss. Eine großflächige Bebauung des Schillerplatzes wird daher von der Iserlohrner CDU nicht befürwortet.

Eine gute Verkehrsinfrastruktur ist für eine moderne Stadt unverzichtbar. Die erforderliche **Sanierung unserer Straßen** wurde durchgeführt, wie die Erneuerung der Schlesischen Straße zeigt. Kreisverkehre sorgen in zunehmenden Maße für einen reibungsloseren Verkehrsfluss; ausgewiesene **Radwege**

machen Iserlohn zu einer fahrradfreundlicheren Stadt.

Auch im Umweltbereich ist die Arbeit der CDU unverkennbar. Die **energetische Sanierung** von städtischen Gebäuden, die Beratung zur **Energiereduzierung** und die verstärkte **Nutzung der Solarenergie** sind Politik der CDU.

Unverzichtbar für die Lebensqualität sind auch die kulturellen Angebote einer Stadt. Beispielhaft seien hier das **modernisierte Parktheater** mit seinem vielfältigen Angebot und die **VHS in ihren neuen Räumlichkeiten** im **Stadtbahnhof** genannt. Auch ist es der CDU zu verdanken, dass die notwendige **Sanierung der Bauernkirche** dank eines städtischen Zuschusses in Angriff genommen werden konnte.

Eine solide **Finanzpolitik mit Augenmaß** gehört zum Markenzeichen der CDU in Iserlohn. Auch in Zeiten der Krise bleibt die Stadt Iserlohn **handlungsfähig**, damit auch künftige Generationen eigenverantwortlich zum Wohle unserer Stadt handeln können.

Ziele:

Die CDU Iserlohn hat es sich zum Ziel gesetzt, die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre fortzusetzen und wird folgende Akzente setzen:

1. Die Iserlohrner Schulen müssen nach wie vor als Bildungseinrichtungen für unsere Kinder und Jugendlichen in ihrer wertvollen Arbeit unterstützt und nach den Erforderlichkeiten weiterentwickelt werden. An den weiterführenden Schulen sind die Möglichkeiten zu schaffen, zwischen Ganztags- und traditioneller Unterrichtszeit zu wählen, sofern die Schulen und Eltern dies wünschen.
2. Die Iserlohrner Innenstadt ist als attraktives Einkaufszentrum für die gesamte Stadt Iserlohn zu stärken. Sauberkeit und Sicherheit haben dabei für die Iserlohrner CDU

hohe Priorität. Eine starke Präsenz des Ordnungsamtes ist dafür wichtig. Dies gilt insbesondere auch für den Fritz-Kühn-Platz.

3. Eine sinnvolle Attraktivierung der südlichen Innenstadt ist Ziel der Iserlohrner CDU. Hierfür bietet das Programm „Soziale Stadt“ die richtigen Voraussetzungen, die mit den betroffenen Anwohnern weiterentwickelt werden müssen.
4. Der Bereich rund um den Seilersee ist für viele Iserlohrnerinnen und Iserlohner ein beliebtes Ausflugsziel und Naherholungsgebiet. Aus Sicht der Iserlohrner CDU besteht an zahlreichen Stellen dringender Handlungsbedarf, dieses Gebiet wieder attraktiver zu gestalten.

5. Die Alexanderhöhe bietet mit der Parkhalle und dem Parktheater für Großveranstaltungen entscheidende Voraussetzungen. Höhepunkt ist das alljährliche Schützenfest. Allerdings muss die Parkhalle dringend saniert werden; weitere Ausbesserungen sind wirtschaftlich nicht vertretbar. Die Iserlohrner CDU setzt sich dafür ein, dass der Bereich Alexanderhöhe/Parkhalle in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Südwestfalen und dem Iserlohrner Bürgerschützenverein zukunftsfähig weiterentwickelt wird.

6. Wir setzen uns für eine gute Ausrüstung und sachgerechte Ausstattung für die Feuerwehr in Iserlohn ein. Die Sicherheit der Menschen in unserer Stadt hat höchste Priorität.